

Handelsmittelschule (HMS)

Die Handelsmittelschule mit Anschluss an die zweite oder dritte Sekundarschule ist eine Kombination aus einer Berufsausbildung und einer rein schulischen Ausbildung an der Kantonsschule Enge. Die vierjährige Ausbildung schliesst mit dem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann (EFZ) und der kaufmännischen Berufsmaturität ab. Die HMS umfasst drei Vollzeit-Schuljahre und das einjährige Berufspraktikum in einer Unternehmung.

Drei Jahre Mittelschulunterricht

In der dreijährigen Schulzeit wird eine breite allgemeine Bildung vermittelt mit Schwerpunkt in den Wirtschafts- und Sprachfächern. In Französisch und Englisch werden die internationalen Sprachdiplome DELF und FCE, in der Informatik das SIZ-Diplom vorbereitet. Zudem arbeiten wir auf das Zertifikat für die Buchhaltungssoftware Bexio und Abacus hin. Freifächer aus den verschiedensten Gebieten ergänzen den regulären Unterricht. Charakteristisch ist die Ausrichtung auf Team- und Projektarbeit in verschiedenen Unterrichtsbereichen; damit wird die Grundlage für einen optimalen Einstieg in die moderne Arbeitswelt geschaffen. Zusätzlich absolvieren alle Schüler*innen der 2. Klasse einen mind. zweiwöchigen Sprachaufenthalt (Frankreich o. England) in den Wochen 40 bis 41.

Plus ein Praxisjahr

Nach dem dritten Schuljahr erfolgt der Schritt in die Praxis. Die Freiheit bei der Wahl von Arbeitgeber, Ort und Branche ist gross. Für die Stellensuche sind die Schülerinnen und Schüler selbst verantwortlich, sie werden während des Prozesses von geschulten Betreuern unterstützt.

Nach der HMS

Unsere Absolvent*innen arbeiten nach dem Abschluss in Unternehmungen, sind in Projekten engagiert oder übernehmen in kleineren Unternehmungen Führungsverantwortung. Weiterbildungen ermöglichen klassische Karrieren im Wirtschaftsbereich. Zugeschnitten auf die Erstausbildung sind zum Beispiel die Angebote der ZHAW (Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften) – sie bietet unseren Absolvent*innen international anerkannte Bachelor- und Masterprogramme in Studienrichtungen im Bereich von Business Administration, Banking and Finance, Business Law und Management an.

Ebenfalls möglich ist durch die Absolvierung eines einjährigen Ausbildungsgangs die Erlangung eines Zulassungszeugnisses für universitäre Hochschulen (Passerelle). Daneben kann an der Kantonalen Maturitätsschule für Erwachsene (KME) in 2 Jahren die Eidgenössische Maturität erlangt werden.

Aufnahme in die Handelsmittelschule

Die Schüler*innen melden sich direkt für die Handelsmittelschule an und werden zur Prüfung eingeladen. Bei Kandidat*innen, deren Vorleistungsnote zählt, erfolgt die Aufnahme in die Probezeit einer Handelsmittelschule, wenn sie eine Gesamtnote von mindestens 4,5 erreichen.

Bei Kandidat*innen, deren Vorleistungsnote nicht zählt, erfolgt die Aufnahme in die Probezeit einer Handelsmittelschule, wenn sie eine Prüfungsnote von mindestens 4,25 erreichen.

Über weitere Details informieren Sie sich bitte auf der offiziellen [ZAP-Homepage des Kantons Zürich](#).